

Rütchen auf Gaben sein sind. <sup>li.</sup> Der Hebelstein  
 geht immer Glasglast in Baden, wo man  
 dann auf die Thierwelt nach Waldshut, wo  
 die Eltern mit ihm spielen. Er hat immer  
 "Wonne", in welche die Markkanten das Gold  
 verschmelzen. Man weiß ein wenig niedrigeres Werk,  
 dessen Bedeutung nach einer Zeit für gewöhnlich  
 ist. Wenn man das ll. Feuer angeht, sagt  
 man: "Jah! wird die Feder vom Feuer".  
 Am ersten Faschnachtstag wird bei uns das  
 Faschnachtsfeuer gemacht. Es wird in der Nähe  
 hing auf einem Baum in großer Feuer-  
 umgebung. Die Pflichten der Angewandten  
 sind immer die jungen Leute, welche  
 gelobt im Fortgeschrittenen sind. Die  
 Name Pfaffen die Eltern immer, Land  
 im die Feuer und Götter die neue  
 Geist. Man beginnt das Feuerfest.  
 Man hat lange Ruten, deren Ende man  
 und kleine, auch große Holzstücke befestigt.  
 Diese Holzstücke (Faschnachts) werden in  
 Feuer angezündet, sind sie gleich, so wie  
 die sie mit den Ruten aufschwingen, auf  
 einen Beutel auflegen, so daß sie im Feuer  
 einen Baum durch die Luft in Feuer  
 fächerförmig fallen. In jeder Hütte wird  
 das Feuer gemacht:  
 Die Hütte flieht über die Hütte ab,  
 Die Hütte flieht über die Hütte ab,  
 Die Hütte flieht über die Hütte ab,  
 Und jetzt ist die alte Faschnachtszeit.

